

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/3/24 6Ob537/88, 7Ob658/89, 2Ob2195/96z, 7Ob7/12y, 4Ob120/21g

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 24.03.1988

Norm

ABGB §880a

EO §382 Z7

ZPO §406

Rechtssatz

Durch das Drittverbot wird die Fälligkeit der Garantieforderung aus einer Bankgarantie bis zum Ablauf der Zeit, für welche die einstweilige Verfügung wegen mißbräuchlicher Inanspruchnahme erlassen worden war (§ 391 Abs 1 EO), und nicht bloß die Geltendmachung dieser Forderung (reine oder abgeschwächte Stundung) hinausgeschoben. Ist das Drittverbot bei Schluß der Verhandlung erster Instanz noch weiterhin wirksam, steht dem Begehrten auf Leistung aus der Garantie die Vorschrift des § 406 erster Satz ZPO entgegen; auf Feststellung kann hingegen geklagt werden.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 537/88

Entscheidungstext OGH 24.03.1988 6 Ob 537/88

SZ 61/79 = RdW 1988,193 = BankArch 1988,712

- 7 Ob 658/89

Entscheidungstext OGH 28.09.1989 7 Ob 658/89

Vgl auch; Beisatz: Rechtsmißbräuchliche Inanspruchnahme einer Bankgarantie bei Abberufung aufgrund einer bewußt unrichtigen Erklärung über die Fälligkeit des Anspruchs. (T1) = RdW 1990,44 = JBl 1990,328

- 2 Ob 2195/96z

Entscheidungstext OGH 10.07.1997 2 Ob 2195/96z

Auch

- 7 Ob 7/12y

Entscheidungstext OGH 19.04.2012 7 Ob 7/12y

Vgl auch

- 4 Ob 120/21g

Entscheidungstext OGH 27.07.2021 4 Ob 120/21g

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0005222

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at